

Wie sich Österreich der Nato annähern will

Österreich und drei weitere neutrale Staaten wollen gemeinsam ihre Beziehung zur Nato „vertiefen“. Und sie haben auch schon ganz konkrete Vorstellungen, wie.

06.05.2024 um 17:54

von

Jürgen Streihammer

Wien/Brüssel. Im alten Jahr noch, kurz vor Weihnachten, haben Diplomaten aus Österreich und drei weiteren neutralen Staaten ein zweiseitiges Schreiben verschickt. Der Inhalt war ein Angebot für eine engere Beziehung, der Adressat eine Organisation mit Sitz in der Avenue Leopold III. in Brüssel: die Nato. Österreich, Irland, Malta, die Schweiz haben sich an das Verteidigungsbündnis gewandt, da sie ihre Partnerschaft mit der Allianz „erweitern“ wollen. Und sie unterbreiten in dem Non-Paper auch ganz konkrete Vorschläge, wie sich die Zusammenarbeit vorantreiben ließe – von zusätzlichen gemeinsamen Übungen bis hin zum „privilegierten Zugang zu Dokumenten und Informationen“. Das Schreiben liegt der „Presse“ vor. Die Nato und das Außenministerium in Wien bestätigen, dass die vier Neutralen seit einiger Zeit verstärkt gemeinsam als WEP4 (westeuropäische Partner) den Austausch mit dem Bündnis suchen.

[gekürzt]